



## Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur

### **Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur am 16.08.2017 Bürgerzentrum, Clubraum I, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzende/r

Frau Sabine Helwig

##### Ausländerbeirat

Frau Maria Ilieva-Wittich

##### Mitglieder

Herr Albrecht Gauterin

für Stv. Gubitzer

Frau Kathrin Grüntker

für Stv. Heider

Frau Michaela Jörg

Herr Thorsten Schwellnus

für Stv. L. Macho

Frau Martina Schwellnus-Fastenau

Frau Anja Singer

Frau Nora Zado

##### Magistratsvertreter

Herr Jürgen Hintz

Frau Heike Liebel

Herr Guido Rahn

Herr Sebastian Wollny

#### **Abwesend:**

##### Mitglieder

Herr David Gubitzer

Frau Claudia Heider

Herr Marcus Klötzl

Frau Laura Macho

##### Seniorenbeirat

Herr Horst Preißer

##### Magistratsvertreter

Frau Rosemarie Plewe

Herr Mario Schäfer

Herr Michael Schmidt

Herr Friedrich Schwaab

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 LINKE-Antrag v. 20.07.2017  
Keine Karbener Bürgerin, kein Karbener Bürger  
im Winter ohne Strom  
Vorlage: S 1/224/2017
- 2 CDU-Prüfantrag v. 27.07.2017  
Online Anmeldetool/Belegungstool  
für Kindertagesstätten/Hortplätze in Karben  
Vorlage: FB 4/226/2017
- 3 FW-Antrag v. 27.07.2017  
Gestaltung des 50 jährigen Stadtjubiläums  
Vorlage: FB 7/238/2017
- 4 Verschiedenes

### **Eröffnung und Begrüßung**

Die Ausschussvorsitzende Sabine Helwig eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Ausschussmitglieder waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur ist beschlussfähig.

#### **TOP 1 LINKE-Antrag v. 20.07.2017 Keine Karbener Bürgerin, kein Karbener Bürger im Winter ohne Strom Vorlage: S 1/224/2017**

Stv. Uwe Maag bringt den Antrag ein. Bürgermeister Rahn teilt mit, dass der Magistrat die Ablehnung des Antrages empfiehlt, da die Stadt Karben nicht Träger der Sozialhilfe ist und somit der Wetteraukreis zuständig ist.

Abst.-Erg.: 0 dafür, 6 dagegen, 2 Enthaltungen

#### **TOP 2 CDU-Prüfantrag v. 27.07.2017 Online Anmeldetool/Belegungstool für Kindertagesstätten/Hortplätze in Karben Vorlage: FB 4/226/2017**

Stv. Michaela Jörg bringt den Antrag ein. Bürgermeister Rahn stellt die Nachteile eines solchen Anmeldetools dar. Nach eingehender Diskussion wird der Antrag dahingehend geän-

dert, dass der 2. Satz gestrichen wird, so dass über folgende Formulierung abgestimmt wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat mit der Ermittlung der Kosten für die Einführung eines Online Anmeldetools für Kitas/Hortplätze im Zuge der Umgestaltung der Homepage der Stadt Karben.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

**TOP 3      FW-Antrag v. 27.07.2017**  
**Gestaltung des 50 jährigen Stadtjubiläums**  
**Vorlage: FB 7/238/2017**

Stv. Thorsten Schwellnus bringt den Antrag ein. Bürgermeister Rahn teilt mit, dass der Magistrat davon abrät, das Stadtjubiläum mit dem Hessentag zu verbinden, da das Jubiläum andernfalls in den Veranstaltungen zum Hessentag zu kurz kommen könnte. Weiter schlägt er vor, das Konzept zusammen mit den Vereinen im Laufe des Jahres 2018 zu erarbeiten.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, im Laufe des Jahres 2018 ein Konzept für die Durchführung des 50 jährigen Stadtjubiläums für das Jahr 2010 zu erarbeiten und im JSK vorzustellen.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

**TOP 4      Verschiedenes**

Vorsitzende Helwig fragt nach Neuigkeiten im Bereich der Kindertagesstätten.

Bürgermeister Rahn schildert kurz den aktuellen Sachstand im Zusammenhang mit dem Umzug der ev. Kindertagesstätte Burg-Gräfenrode. Die ev. Kita Burg-Gräfenrode ist mit einer Gruppe von 24 Kindern umgezogen in die ehemalige Bücherei Burg-Gräfenrode. Acht Kinder wurden von den Eltern auf eigenen Wunsch in anderen Kindertagesstätten angemeldet. Es herrscht weitestgehend Zufriedenheit bei den Eltern und Kindern.

Eine Sanierung der Kita in der Oberburg scheidet aus, zumal der Bestandsschutz durch die Schließung erloschen ist und eine neue Betriebserlaubnis nur unter sehr hohen Auflagen möglich wäre.

Da es einen bestandskräftigen Bebauungsplan für eine Kindertagesstätte im Bereich des Bindweidgrabens gibt, könnte theoretisch umgehend mit dem Bau der neuen Kindertagesstätte begonnen werden.

Mittlerweile gibt es aus dem Ortsbeirat die Anregung, die neue Kindertagesstätte im Burggarten zu errichten. Seitens der Stadt Karben wurde der Kirchengemeinde bereits ein Angebot unterbreitet, dass die Stadt bereit wäre das Grundstück für einen „guten“ Preis zu erwerben, um dort die neue Kindertagesstätte zu bauen. Zurzeit ist daher noch die Standortfrage zu klären.

Auf die Frage von Stv. Uwe Maag nach der künftigen Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte, teilte Bürgermeister Rahn mit, dass dies noch offen sei. Die Kirchengemeinde sei sehr daran interessiert, auch künftig die Trägerschaft für die neue Kindertagesstätte Burg-Gräfenrode zu übernehmen.

Weiter teilt er mit, dass die Entscheidung über die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte nicht beim Magistrat, sondern beim JSK und der StVV liege.

Vor dem Hintergrund der im Ausschuss an der Kirchengemeinde als Betreiber geäußerten Kritik im Zusammenhang mit Versäumnissen und organisatorischen Mängeln in der Vergangenheit erläutert Bürgermeister Rahn weiter, dass auch bei der ev. Kirchen erkannt wurde, dass ehrenamtliche Gremien wie Kirchenvorstände mit der Verwaltung von Kindertagesstätten überfordert sein können. Bisher wurden die ev. Kindertagesstätten jeweils von der zuständigen Kirchengemeinde und dem jeweiligen ehrenamtlichen Kirchenvorstand betrieben. Die ev. Kirche habe daraus die Konsequenz gezogen, dass für den Bereich der Städte Karben und Bad Vilbel künftig alle Kindertagesstätten gemeinsam vom Dekanat verwaltet werden.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Karben, den 16.08.2017

gez. Sabine Helwig  
Vorsitzende

gez. Susanne Schubert  
Schriftführerin